
Pressemeldung



Saarbrücken, 18.11.2011

Chancengleichheit für Frauen und Männer

Der BestPersAward ist ein Wettbewerb um die beste Personalarbeit in mittelständischen Unternehmen. Er wird alle zwei Jahre vom Institut für Managementkompetenz (*imk*) unter der Leitung von Univ.-Prof. Dr. Christian Scholz an der Universität des Saarlandes ausgerichtet. Auch dieses Mal war die Entscheidung knapp: Für die Sparte „Diversity“ setzte sich jedoch die Projektron GmbH durch.

Der Mitarbeiter Typ "Mitte 40, männlich, weiss" ist Geschichte! Wer sich heutzutage in Unternehmen umsieht, erlebt ein ganz anderes Bild: verschiedene Generationen, Religionen, Nationalitäten und Charaktere - und das sind nur einige Unterscheidungsmerkmale – prägen die Berufs- und Arbeitswelt.

„Wir sind ein Unternehmen, das Frauen und Männern Chancengleichheit bietet, ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis aufweist und mehr als die Hälfte der Führungspositionen mit Frauen besetzt“, berichtet Frank Ullly, Leiter der Unternehmenskommunikation und Dokumentation. Ausgeglichen ist auch die Anzahl der Frauen und Männer in Elternzeit, was bei deutschen Unternehmen eine Seltenheit ist.

In Sachen demografischer Wandel fördert die Projektron GmbH die Alterseingliederung in Zusammenarbeit mit der Bundesagentur für Arbeit.

Das Unternehmensgebäude am Hauptsitz Berlin hat Rampen und Aufzüge, so dass Rollstuhlfahrer alle Unternehmensbereiche erreichen können. Zudem gibt es behindertengerechte WCs.

Insgesamt haben sich 34 Unternehmen aus ganz Deutschland am BestPersAward beteiligt. Das *imk* führt anhand der ausgefüllten Fragebögen eine wissenschaftliche Analyse im Hinblick auf Professionalität und Zukunftsfähigkeit des Personalmanagements durch. Dabei wird auf strenge Standards gesetzt: Nur wer über mehrere Jahre eine solide, moderne Personalarbeit betreibt, bekommt das BestPersZertifikat. Darüber hinaus werden die Sieger der zehn Sparten mit dem BestPersAward prämiert. Alle beteiligten Unternehmen erhalten ein vertrauliches Kurzfeedback mit Informationen über Stärken und Schwächen ihrer Personalarbeit. Dieses Feedback ermöglicht es den Teilnehmern ihre Personalaktivitäten im Vergleich mit den anderen Teilnehmern zu positionieren und eventuellen Handlungsbedarf abzuleiten. Die feierliche Preisverleihung des BestPersAwards am 17.11.2011 unter der Moderation des *imk*-Geschäftsführers Univ.-Prof. Dr. Volker Stein bot den Teilnehmern ein Forum, um mit anderen mittelständischen Unternehmen in Kontakt zu treten und um neue Impulse für die Personalarbeit zu gewinnen.

Über das Unternehmen

Standort: Berlin
Mitarbeiter: ca. 60
Branche: IT

Die Projektron GmbH wurde im Februar 2001 gegründet und ist eine Produktfirma, deren Kerngeschäft in der Weiterentwicklung der vollständig webbasierten Projektmanagement-Software Projektron BCS besteht. Sie bietet Beratungsleistungen zur Einführung, Integration und Erweiterung von Projektron BCS an. Der Hauptsitz ist Berlin, weitere Büros sind in München, Hamburg, Darmstadt, Trier, Nürnberg und St. Gallen. Derzeit arbeiten 60 Mitarbeiter für die Projektron GmbH. Mehr als 350 Kunden europaweit haben sich bereits für Projektron BCS entschieden.

Kontakt

Claudia Kedor
Pressesprecherin
Tel.: 030/3474764-131
<http://www.projektron.de>

Über den BestPersAward

Mit dem BestPersAward erhalten Sie als mittelständisches Unternehmen wieder die Chance, Antworten auf zentrale personalwirtschaftliche Fragen zu bekommen. Neben einem Vergleich mit den Wettbewerbern erfahren Sie mehr über die Stärken und auch Schwächen Ihrer Personalarbeit. Durch die Einbindung des Instituts für Managementkompetenz (*imk*) an der Universität des Saarlandes (Univ.-Prof. Dr. Christian Scholz) bieten wir Ihnen fundierte wissenschaftliche Grundlagen bei der Erhebung und praxistaugliche Zukunftsstrategien. Auch zahlreiche Vertreter deutscher Wirtschaftsverbände (z.B. der Hauptverband des deutschen Einzelhandels, das RKW Kompetenzzentrum, der Zentralverband des Deutschen Baugewerbes etc.) unterstützen den BestPersAward im Rahmen einer Mitgliedschaft im Fachbeirat. Dank diverser Partner sind die Teilnahme an der Befragung und die damit verbundene Siegereveranstaltung kostenlos.

Kontakt

Dr. Stefanie Müller
Tel.: 0681/302-4722
Email: stefanie.mueller@orga.uni-sb.de